

08 · 2026

lieblingsbank.de

LIEBLINGS SEITEN

Das Kundenmagazin der levoBank

GRÜN GEDACHT

Gemeinsam für die Umwelt.
Gemeinsam für die Region.



STEFANIE ROTH VERSTÄRKT DEN VORSTAND der levoBank

Ab dem 1. Januar 2026 gibt es eine neue Doppelspitze bei der levoBank eG: Stefanie Roth wird in den Vorstand berufen und übernimmt dort die Verantwortung für den Marktfolge- und Betriebsbereich. Gemeinsam mit Kirsten W. Meeß, der weiterhin die Marktbereiche verantwortet, führt sie künftig die Bank.

Stefanie Roth ist ein echtes „levoBank-Eigengewächs“. Nach ihrer Ausbildung startete sie im Kreditbereich, entwickelte sich über die Teamleitung zur Bereichsleiterin und wurde im Juli 2023 zur Prokuristin ernannt.

Schritt für Schritt hat sie immer mehr Verantwortung übernommen – und dabei ihre fachliche Kompetenz, ihr Organisationstalent und ihre Führungsstärke unter Beweis gestellt.

„Die Berufung von Frau Roth in den Vorstand ist für uns der konsequente nächste Schritt“, sagt Aufsichtsratsvorsitzender Thomas Falkenstein. „Sie hat in unterschiedlichen Funktionen gezeigt, dass sie gestalten und führen kann. Mit ihrer offenen und dynamischen Art wird sie die levoBank weiter voranbringen.“

Mit der neuen Vorstandsbesetzung setzt die levoBank auf Kontinuität aus den eigenen Reihen – und stellt damit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft.

INHALT



SO BUNT WAR UNSER BILLI-BIBER-MALWETTBEWERB!

04

Viele Kinder, viele Farben:
So kreativ war unser Malspaß.



UNSERE LIEBLINGSBÄNKE EROBERN DAS SAARLAND

06

Sitzen, schauen, genießen – unsere
schönsten Bank-Spots auf einen Blick.



BERICHT DES AUFSICHTSRATS.

08

Verantwortung und Kontrolle
im Geschäftsjahr.



SOMMERLICHER DRINK

10

Frische Erdbeeren und Limette.
Der ideale Begleiter für sonnige Momente.



FINANZBILDUNG, DIE MITWÄCHST.

12

Dein Konto. Deine Ziele.
Deine levoBank.



WARUM PAUSEN KEIN LUXUS SIND.

14

Ein Moment Ruhe.
Neue Energie für den Tag.



URLAUB BEGINNT IM KOPF.

16

Vorfreude, Planung und das
gute Gefühl von Sicherheit.



WAS BLEIBT, WENN DER MONAT ENDET?

18

Mehr Klarheit im Alltag.
Mehr Ruhe am Monatsende.

SO BUNT WAR UNSER BILLI-BIBER- MALWETTBEWERB!



Mit Farbe, Fantasie und ganz viel Kreativität haben wieder zahlreiche kleine Künstlerinnen und Künstler unseren Billi Biber zum Strahlen gebracht! In der Weltsparwoche waren große und kleine Stifte im Einsatz, und beim Online-Voting habt ihr dann fleißig für eure Lieblingsbilder abgestimmt – was für ein Spaß!

UNSERE FÜNF GLÜCKLICHEN GEWINNERINNEN UND GEWINNER:

1. PLATZ: LIO AUS NALBACH



2. PLATZ: LIO AUS LEBACH



3. PLATZ: IDA AUS EPELBOEN



4. PLATZ: TONY AUS NALBACH



5. PLATZ: LINA AUS EPELBOEN

Herzlichen Glückwunsch an euch alle! Eure Bilder haben uns begeistert – bunt, fröhlich und voller Ideen. Ein großes Dankeschön auch an alle, die mitgemacht und abgestimmt haben: Ihr habt den Wettbewerb zu einem echten Highlight gemacht.

Wir freuen uns schon auf die nächste kreative Aktion mit euch!

UNSERE LIEBLINGSBÄNKE

EROBERN
DAS
SAARLAND



Unsere Jubiläumsaktion „130 Lieblingsbänke für Eure Lieblingsorte“ ist in vollem Gange – und was für eine schöne Resonanz! Anlässlich von 130 Jahren levoBank schenken wir Menschen und Orten im Saarland gemütliche Sitzplätze, an denen man zusammenkommt, innehalten und den Moment genießen kann.

Die Aktion schafft schon jetzt echte Lieblingsplätze im ganzen Land. An vielen Orten kann man sich schon auf einer unserer Lieblingsbänke ausruhen – etwa unter der alten Kirche in Limbach, am Seegarten in Losheim oder am Dorfplatz in Schmelz. Ob an Marktplätzen, Waldparkplätzen oder an Feldwegen: überall entstehen kleine Ruheoasen, die zum Verweilen einladen.

Das Beste: Es ist noch nicht vorbei! Bis zum 30.04.2026 konnten Vereine, Gemeinden, Institutionen – aber auch Privatpersonen – ihre Lieblingsorte vorschlagen und mit etwas Glück eine eigene Lieblingsbank für ihren Ort gewinnen.

Wir waren begeistert von den bisherigen Einsendungen und freuen uns auf viele weitere Lieblingsplätze in unserer Region. Gemeinsam setzen wir ein buntes Zeichen für Gemeinschaft, Begegnung und Heimat – ganz im Sinne von 130 Jahren levoBank – Eure Lieblingsbank.

130 Jahre

2026

HERZLICH WILLKOMMEN
ZUR VERTRETERVERSAMMLUNG

LEVOBANK ENTWICKELT SICH IM JUBILÄUMSJAHR 2025 ERFOLGREICH

Die levoBank eG hat ihr 130-jähriges Jubiläumsjahr 2025 erfolgreich abgeschlossen und ihre stabile Entwicklung fortgesetzt. Die Bilanzsumme stieg erstmals auf über eine Milliarde Euro und erreichte 1,016 Milliarden Euro. Das betreute Kundenvolumen wuchs um 5,8 Prozent auf 2,138 Milliarden Euro.

Auch beim Kundenkredit- und Kundenanlagevolumen konnte die Bank deutliche Zuwächse verzeichnen. Trotz wirtschaftlicher Herausforderungen blieb die levoBank ihrem konservativen und nachhaltigen Kurs treu und erzielte erneut einen stabilen Jahresüberschuss von 1,6 Millionen Euro. Die Dividende für die Mitglieder bleibt mit 7,5 Prozent unverändert.

Darüber hinaus unterstützte die levoBank Vereine, Organisationen sowie Kultur- und Sportprojekte in der Region mit rund 125.000 Euro. Im Rahmen der Vertreterversammlung wurden der Jahresabschluss festgestellt sowie Vorstand und Aufsichtsrat entlastet. Prof. Dr. Lars Schweizer und Martin Seiwert wurden für weitere drei Jahre in den Aufsichtsrat gewählt. Für seine 50-jährige Mitgliedschaft wurde Günter Neu geehrt.



Bilanzsumme	1.016,262 Mio.€ (Vorjahr: 987,443 Mio.) = + 2,9 %
Betreutes Kunden- volumen	2.138,182 Mio.€ (Vorjahr: 2.020,732 Mio.) = + 5,8 %
Betreutes Kunden- Kreditvolumen	1.002,468 Mio.€ (Vorjahr: 966,465 Mio.) = + 3,7 %
Betreutes Kunden- Anlagevolumen	1.135,714 Mio.€ (Vorjahr: 1.054,267 Mio.) = + 7,7 %
Jahresüberschuss	1,6 Mio.€ (Vorjahr: 1,6 Mio.), stabil
Dividende an die Mitglieder	7,5 % (Vorjahr: 7,5 %)
Beschäftigte	175, davon 94 VZ, 81 TZ, 10 Azubi/Prakt.
Kultur- und Sport- sponsoring	125.000 € (Vorjahr: 120.000 €)

+2,9 %

+5,8 %

+3,7 %

+7,7 %

+7,5 %

ZAHLEN – DATEN – FAKTEN ZUM GESCHÄFTSJAHR 2025



Sommerliche

ERDBEER-LIMETTEN-SPRITZ

Drink

**Zutaten
für 2
Gläser:**

- 8–10 frische Erdbeeren
- 1 Limette
- 2 TL Rohrzucker oder Honig
- 200 ml Mineralwasser mit Kohlensäure
- 150 ml Prosecco oder alkoholfrei: Tonic Water / alkoholfreier Sekt
- Eiswürfel
- Frische Minze
- Optional: ein Schuss Holunderblütensirup

Zubereitung:

1. Erdbeeren waschen, putzen und in kleine Stücke schneiden.
2. Limette auspressen und den Saft mit Erdbeeren, Zucker und ein paar Minzblättern leicht zerdrücken.
3. Eiswürfel in zwei Gläser geben.
4. Erdbeer-Limetten-Mix auf die Gläser verteilen.
5. Mit Mineralwasser und Prosecco auffüllen.
6. Kurz umrühren und mit Minze, Limettenscheiben und einer Erdbeere dekorieren.



Tipp

Für eine alkoholfreie Variante
einfach Prosecco durch alkoholfreien
Sekt, Ginger Ale oder Tonic Water
ersetzen.

wir begleiten
jeden Schritt

FINANZBILDUNG, DIE MITWÄCHST.

Dein Konto. Deine Ziele. Deine levoBank.

Klein Groß starten. ankommen.



BILLI BIBER

5–11 Jahre

Sparreise
mit Billi Biber



ubiMaster
SCHOOL

10–19 Jahre

Online-
Lernunterstützung



STARTKLAR

14–21 Jahre

Startklar
Finanzwissen

BILLI BIBER
SPIELEND • SPAREN • LERNEN



**Deine SPARReise
BEGINNT HIER!**



KOSTENLOSE
ONLINE-LERNUNTERSTÜTZUNG

Kostenlos im Jugendgirokonto enthalten



5-11
Jahre



Billi Biber

10-19
Jahre



ubiMaster

14-21
Jahre



Startklar

STARTKLAR

Finanzwissen, das weiterbringt



WARUM PAUSEN KEIN LUXUS SIND.

Kleine
Unterbrechungen
mit großer Wirkung.

Immer beschäftigt
– aber wirklich
produktiv?

Der Kalender ist voll. Die To-do-Liste wächst. Nachrichten, Termine, Verpflichtungen – oft fühlt sich der Alltag an wie ein Zug, der immer schneller fährt. Viele Menschen haben das Gefühl, ständig produktiv sein zu müssen. Pausen? Die kommen später. Irgendwann. Vielleicht.

Dabei sind Pausen kein Zeichen von Faulheit. Sie sind eine Voraussetzung dafür, langfristig leistungsfähig, konzentriert und ausgeglichen zu bleiben.

Unser Gehirn ist nicht dafür gemacht, stundenlang ohne Unterbrechung Höchstleistungen zu erbringen. Konzentration funktioniert in Wellen. Nach intensiven Arbeitsphasen sinkt die Aufmerksamkeit, Fehler schleichen sich ein und selbst einfache Aufgaben kosten plötzlich mehr Energie.

Eine kurze Pause kann hier wahre Wunder bewirken. Schon wenige Minuten reichen aus, um den Kopf freizubekommen und neue Energie zu sammeln.

Nicht umsonst sagen viele erfolgreiche Menschen: Gute Ideen entstehen oft nicht am Schreibtisch, sondern beim Spaziergehen, beim Kaffeetrinken oder beim Blick aus dem Fenster.

DIE KRAFT DER KLEINEN AUSZEITEN

Eine Pause muss nicht immer ein freier Tag oder ein Wellnesswochenende sein. Oft sind es die kleinen Momente, die einen Unterschied machen:

- Ein kurzer Spaziergang an der frischen Luft
- Das Handy für zehn Minuten beiseitelegen
- Ein Kaffee ohne E-Mails und Benachrichtigungen
- Ein paar bewusste Atemzüge
- Ein Gespräch mit Kollegen, Freunden oder der Familie

Diese kleinen Unterbrechungen helfen dabei, Stress abzubauen und neue Perspektiven zu gewinnen.



Warum wir Pausen oft unterschätzen



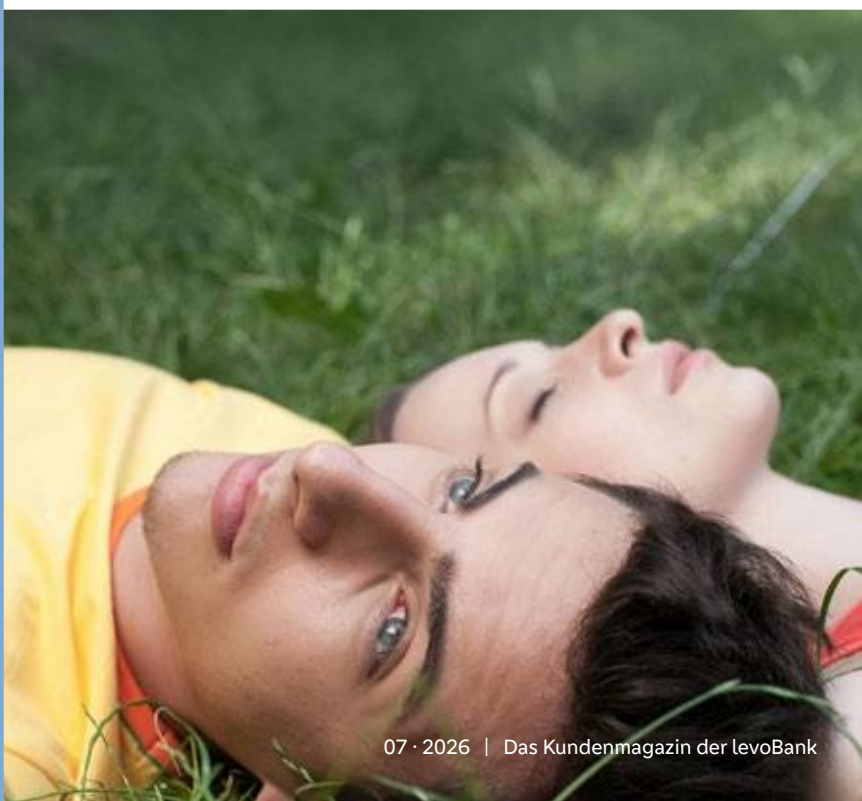
Viele Menschen verbinden Pausen mit Zeitverlust. Doch tatsächlich ist meist das Gegenteil der Fall.

Wer regelmäßig kurze Erholungsphasen einplant, arbeitet konzentrierter, trifft bessere Entscheidungen und fühlt sich insgesamt zufriedener. Der Körper bekommt die Möglichkeit, sich zu regenerieren, während der Kopf neue Eindrücke verarbeitet.

Pausen sind also keine verlorene Zeit – sie sind eine Investition in die eigene Gesundheit und Lebensqualität.

KLEINE CHECKLISTE FÜR HEUTE:

- ☐ 10 Minuten ohne Smartphone verbringen
- ☐ Kurz an die frische Luft gehen
- ☐ Einen Kaffee oder Tee bewusst genießen
- ☐ Drei tiefe Atemzüge nehmen
- ☐ Sich einen Moment Zeit nur für sich selbst schenken



A photograph of a light-colored straw hat with a wide brim and a chin strap, resting on a sandy beach. A pair of dark sunglasses with purple-tinted lenses is placed in front of the hat. The background shows the ocean waves breaking on the shore.

URLAUB BEGINNT IM KOPF.

Vorfreude, Planung und das gute Gefühl von Sicherheit.

Der schönste Moment am Urlaub? Vielleicht ist es gar nicht der erste Blick aufs Meer. Nicht der erste Cappuccino in der Sonne. Nicht der Moment, in dem der Koffer endlich im Hotelzimmer steht.

Vielleicht beginnt Urlaub viel früher: mit dem Gedanken daran.

Mit der Vorfreude. Mit dem Kalender, in dem die freien Tage markiert sind. Mit Bildern im Kopf. Und mit dem guten Gefühl, dass alles Wichtige geregelt ist.

Denn wer entspannt reisen möchte, braucht nicht nur Sonnencreme, Reisepass und bequeme Schuhe. Sondern auch ein bisschen finanzielle Klarheit.

Reisebudget statt Bauchgefühl

Ein Urlaub soll leicht sein. Trotzdem hilft es, vorher kurz hinzuschauen: Was ist bereits bezahlt? Was kommt vor Ort noch dazu? Wie viel Spielraum bleibt für Restaurantbesuche, Ausflüge oder kleine Extras?

Ein festes Reisebudget nimmt der Vorfreude nichts weg – im Gegenteil. Es macht sie ruhiger. Wer weiß, was möglich ist, kann unterwegs freier entscheiden.

Nicht jeder Eisbecher braucht eine Excel-Tabelle. Aber ein Überblick über Unterkunft, Anreise, Verpflegung und Taschengeld sorgt dafür, dass der Kopf schon vor der Abreise abschalten darf.

Sicherheit reist mit

Manchmal sind es die kleinen Vorbereitungen, die den größten Unterschied machen: Ist die Karte freigeschaltet? Funktioniert die Banking-App? Sind wichtige Telefonnummern gespeichert? Weiß ich, was zu tun ist, wenn die Karte verloren geht?

Das sind keine Gedanken, die die Urlaubsstimmung trüben. Sie schaffen Sicherheit. Und Sicherheit ist oft genau das, was Entspannung möglich macht.



KLEINE CHECKLISTE FÜR EINEN FREIEN KOPF

Vor der Reise kurz prüfen:

- ✓ Ist das Reisebudget realistisch geplant?
- ✓ Sind Karte und Banking-App einsatzbereit?
- ✓ Liegt eine kleine Bargeldreserve bereit?
- ✓ Sind wichtige Dokumente digital oder als Kopie gesichert?
- ✓ Ist bekannt, wie man die Karte im Notfall sperren kann?

Und dann: loslassen.

Am Ende ist gute Planung kein Zeichen von Kontrolle. Sie ist eine Einladung zum Loslassen.

Wer vorher Ordnung schafft, muss im Urlaub weniger nachdenken. Wer weiß, dass die wichtigsten Dinge geregelt sind, kann den Moment besser genießen.

Dann beginnt Urlaub nicht erst am Flughafen, am Bahnhof oder auf der Autobahn.

Sondern genau da, wo echte Erholung anfängt: **im Kopf.**





WAS BLEIBT, WENN DER MONAT ENDET?

Am Anfang des Monats fühlt sich vieles offen an. Rechnungen werden bezahlt, Einkäufe erledigt, Termine geplant. Man lebt, entscheidet, genießt – und manchmal fragt man sich erst am Ende: Wo ist das Geld eigentlich geblieben?

Diese Frage kennen viele. Und sie ist kein Zeichen dafür, dass man schlecht mit Geld umgeht. Oft zeigt sie nur, wie schnell Alltag passiert.

Ein Kaffee hier, ein Einkauf dort, ein Abo, das weiterläuft, ein spontanes Geschenk, ein Abendessen mit Freunden. Für sich allein sind es kleine Beträge. Zusammen erzählen sie aber eine Geschichte: davon, wofür wir unser Geld einsetzen – bewusst oder nebenbei.

Finanzielle Klarheit beginnt genau an diesem Punkt. Nicht mit Verzicht. Sondern mit Aufmerksamkeit.

Was war wichtig? Was hat gutgetan? Was war nötig? Und worauf hätte man vielleicht verzichten können?

Wer sich diese Fragen regelmäßig stellt, gewinnt mehr als einen besseren Überblick. Man erkennt Muster. Man trifft Entscheidungen bewusster. Und man merkt, dass Sparen nicht immer bedeutet, weniger zu leben. Sondern oft nur, dem eigenen Geld eine Richtung zu geben.

Schon **5 %** des monatlichen Einkommens können einen Unterschied machen, wenn sie bewusst zur Seite gelegt werden. Bei 2.000 Euro netto sind das 100 Euro im Monat – also 1.200 Euro im Jahr.

Vielleicht bleibt am Monatsende nicht immer gleich viel übrig. Aber es kann etwas anderes bleiben: ein gutes Gefühl. Das Gefühl, verstanden zu haben, wohin das Geld geflossen ist. Und die Sicherheit, beim nächsten Monat etwas klarer zu starten.

Denn am Ende geht es nicht darum, jeden Cent zu kontrollieren.

Sondern darum, dass der Alltag zu den eigenen Zielen passt.



Spa- ren

Frei- heit

Ziele

LIEBLINGS SEITEN

Das Kundenmagazin
der levoBank



Persönlich

Ihr Kundenberater vor Ort



Online

www.levo-bank.de



Telefonisch

06881 / 509-0